



MATTIGHOFNER STADTNACHRICHTEN

Ausgabe 3 / 2009

VOGELPERSPEKTIVE



Ein Blick auf die Stadt Mattighofen und die Nordalpen. Fotos wie dieses lassen uns die Vögel beneiden, die ohne Gedanken an Staus, Benzinpreise oder Straßenmaut immer die schönsten Plätze in unserem Land erreichen können.

Inhalt:

Veranstaltungen / Ärztenotdienst	2	Kinder / Jugend / Familie	10
Bericht des Bürgermeisters	3	Schule	11
Mattighofen aktuell	4 – 5	Wirtschaft	12
Amtliches	6 – 7	Umwelt / Zivilschutz	13
Soziales.	8	Vereinswesen	14 – 18
Bildung	8 – 9	Gratulationen / Ehrungen	19



VERANSTALTUNGSKALENDER

der Stadtgemeinde Mattighofen

4. Quartal 2009

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
04.10.	19.30 Uhr	Oratorium für Soli, Chor, Orchester „Die Schöpfung“ im 200. Todesjahr von J. Haydn (1732-1809) Dirigentin: Olga Mikhaleva.	Stiftspfarr- kirche
11.10.	16.00 Uhr	Karibische Fiesta für Kids Das Timna Brauer und Elias Meiri Ensemble machen Musik für und mit Kindern	Sepp-Öller- Sporthalle
22.10.		Europaweiter Autofreier Tag Aktion „Fahrrad statt Auto“, Verteilung von Geschenken an umweltbewusste Verkehrsteilnehmer, Gewinnspiel	Gemeinde- gebiet
28.11./ 29.11.	14.00 Uhr 11.00 Uhr	Mattighofner Adventmarkt	Stadtpark



Stadlmarkt mit attraktivem
Rahmenprogramm aus Handwerks-
schau, Musik und Kindertheater

VORANKÜNDIGUNG

19.12.		Adventkonzert	Stiftspfarr- kirche
20.12.		Theater des Kindes „Wir können noch viel zusammen machen“	Festsaal
30.12.		Konzert zum Jahresausklang	Sepp-Öller- Sporthalle

Details und weitere Veranstaltungen in

Mattighofen

unter www.mattighofen.at/events

ÄRZTENOTDIENST

an Wochenenden und Feiertagen –

4. Quartal 2009

Für die Gemeindegebiete Mattighofen und Schalchen,
jeweils vom erstgenannten Tag 8.00 Uhr früh bis zum
nächsten Werktag, 8.00 Uhr früh.

03.10./04.10.	Dr. Hochreiter	2632
10.10./11.10.	Dr. Mühlberghuber	2291
17.10./18.10.	Dr. Winkler	3900
24.10./25.10.	Dr. Hochreiter	2632
26.10.	Dr. Hochreiter	2632
31.10./01.11.	Dr. Rassaerts	6400
07.11./08.11.	Dr. Mühlberghuber	2291
14.11./15.11.	Dr. Steidl	2285
21.11./22.11.	Dr. Winkler	3900
28.11./29.11.	Dr. Hochreiter	2632
05.12./06.12.	Dr. Rassaerts	6400
08.12.	Dr. Hochreiter	2632
12.12./13.12.	Dr. Mühlberghuber	2291
19.12./20.12.	Dr. Steidl	2285
24.12./25.12.	Dr. Rassaerts	6400
26.12./27.12.	Dr. Winkler	3900
31.12.	Dr. Mühlberghuber	2291

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 141

IMPRESSUM

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH:

Stadtgemeinde 5230 Mattighofen, Stadtplatz 3, Schriftleitung/Layout/Satz: Stadtamt
E-Mail: redaktion@mattighofen.at, Homepage: <http://www.mattighofen.at>
Druck: Koller Druck GmbH, 5112 Lamprechtshausen, Tel. 0 62 74/42 97, www.kollerdruck.at

**REDAKTIONSSCHLUSS für die Ausgabe
04/2009 ist Freitag, der 20. Nov. 2009**

Berichte sind an o.a. E-Mail Adresse zu übermitteln oder
im Stadtamt, 1. Stock, Zi. 3 abzugeben.

Später einlangende Berichte können erst in der über-
nächsten Ausgabe berücksichtigt werden.

Alle Personenbezeichnungen, die in dieser Ausgabe
sprachlich in männlicher Form verwendet werden, gelten
sinngemäß auch in der weiblichen Form.

Sehr geehrte Mattighofnerinnen, sehr geehrte Mattighofner!

Mit der Konstituierung des am 27.09.2009 neu zu wählenden Gemeinderates, endet die bisherige, sehr ereignisreiche Legislatur.

Fraktionsübergreifend wurde sehr gute Arbeit für die Bevölkerung von Mattighofen geleistet, auch wenn der politische Konsens in manchen Dingen nicht immer gegeben war. Aber das muss Demokratie eben vertragen, die Meinungsvielfalt und die Mehrheitsentscheidung.

Das wohl einschneidendste und traurigste Ereignis dieser Funktionsperiode ist der Tod von Bürgermeister Sepp Öller am 23.04.2008. Viele von ihm begonnene Projekte konnte er nicht mehr zu Ende führen.

- Wichtige Projekte für Mattighofen

Mit meiner Wahl durch den Gemeinderat sah ich es als meine vorrangige Aufgabe, diese Projekte fortzuführen.

Wesentlich ist der Neubau des Festsaales und des Hortes, für die der Gemeinderat der von der Fachjury empfohlenen Planung von Herrn Arch.DI Werner Silbermayr den Zuschlag erteilte und mit der Weiterführung beauftragte.

Die Entwurfsplanung lag bereits im Frühjahr 2009 vor und sollte noch mit dem Land im Vorfeld der Einreichung abgestimmt werden um Verzögerungen zu vermeiden. Nach mehreren Gesprächen und Vorsprachen beim Land, wo eine rasche Erledigung zugesichert wurde, liegt bis dato noch keine Freigabe vor.

Ein weiterer großer Brocken ist die Sanierung des Schlosses Mattighofen. Die Fraktionswünsche für die Nachnutzung wurden eingebracht und in einer Entwurfsplanung zusammengefasst. Diese ist noch mit dem Bundesdenkmalamt und auch mit den zustän-

digen Stellen des Landes abzustimmen und vom neuen Gemeinderat zu beschließen. Mit dem Umbau sollte spätestens bis Sommer 2010 begonnen werden.

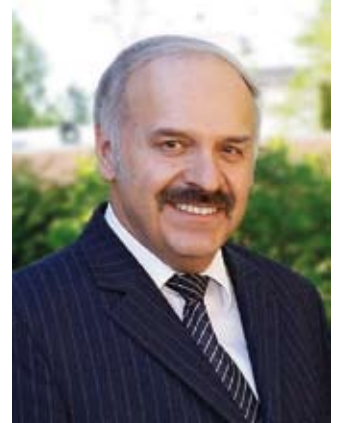
Sanierungsbedürftig sind auch die Landesmusikschule, das Sonderpädagogische Zentrum und die Volksschule. Begehungen und Gespräche fanden statt und Sanierungskonzepte liegen zum Teil vor bzw. sind beauftragt.

Vordringlich erscheint im Bereich der Landesmusikschule der Austausch der bestehenden Elektroheizung, die äußerst energieintensiv ist. Ein umfassendes Energiekonzept in dem auch alternative Energieträger und Synergien mit anderen Objekten geprüft werden, wird erarbeitet. Mit dem Energiesparverband fand dazu bereits ein erstes Gespräch statt.

Was die Verkehrs- und Straßensituation betrifft, so sind in diesem Bereich jährlich hohe Investitionen erforderlich. Die derzeit noch gute finanzielle Situation der Stadtgemeinde ermöglicht nicht nur die Durchführung der notwendigen Sanierungsmaßnahmen, sondern auch die zusätzlich noch erforderlichen Erweiterungen des Straßennetzes.

- Infrastruktur

Eine Verkehrslösung im Bereich des Bahnüberganges ist natürlich immer ein zentrales Anliegen. Auf Grund der bekannten Straßenplanungen des Landes ist in den nächsten Jahren mit einer solchen Realisierung nicht zu rechnen. Die Umfahrung wird die Verkehrssituation in Mattighofen zwar entlasten aber nicht in dem Maße, wie dies bei der ursprünglich vom Gemeinderat beschlossenen Westvariante der Fall gewesen wäre. Die Ostumfahrung ist zwar eine Lösung, aber aus Sicht der Stadtgemeinde nicht die



optimale. Letztlich war es ein Bekenntnis des Gemeinderates, dieser Variante zuzustimmen und zwar im Interesse der Mattighofner Bürgerinnen und Bürger.

Große Investitionen wurden auch in den Ausbau der Wasser- und Kanalnetzes getätigt, besonders im Bereich der Abwasserbeseitigung. Das mit rd. € 1,8 Mio bezifferte Kanalsanierungsprojekt ist in Arbeit und wird voraussichtlich bis zum Frühjahr 2010 abgeschlossen sein. Somit stehen aus heutiger Sicht vorerst keine größeren Projekte in diesem Bereich an und somit sind 99 % der Haushalte an die öffentliche Abwasserbeseitigung angeschlossen.

- Wahlen

Am 27. September finden die Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen statt. Ich möchte Sie bitten, recht zahlreich von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen um damit das politische Geschehen in Mattighofen für die folgenden sechs Jahren mitzubestimmen.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Bürgermeister

Friedrich Schwarzenhofer

46 Gemeinden, 46 Geschichten, 46 Filme – ein Bezirk

So lautet die Grundidee des Projektes „Bezirks-DVD“, die einen audiovisuellen Querschnitt über das Leben und die Geschichte des Bezirks Braunau vermitteln soll. Initiiert wurde das Konzept vom Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak.

Im Rahmen eines Kurzfilms haben die Gemeinden die Möglichkeit, sich



vorzustellen und auf ihre Besonderheiten im kulturellen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Bereich hinzuweisen. Diese Filme sollen gesammelt auf einer DVD mit rund 150 Minuten Spielzeit veröffentlicht werden.

Den ganzen Sommer über fanden die Arbeiten zu den Filmen statt. Es wurden Fakten erhoben, Interviewpartner ausgewählt und Drehbücher erstellt. An nur einem einzigen Drehtag sollte, gutes Wetter vorausgesetzt, möglichst viel von den Besonderheiten, die die Gemeinde auszeichnet auf Video eingefangen werden.

Mattighofen hat als Stadt mit umfassenden historischen Begebenheiten und als Wirtschaftsstandort viel zu erzählen. So war es nicht verwunderlich, dass am Drehtag (1. September) ein besonders straffer Zeitplan eingehalten werden musste. Dennoch konnten an mehr als 15 Schauplätzen im Stadtge-



biet Aufnahmen gemacht werden. Die Kamera führte der Fachjournalist Robin Cumpl, der als Fernsehberichterstatte regelmäßig auch vor der Kamera agiert. Hinter der Produktion der Bezirks-DVD steckt die Firma Netproducer, die ihre österreichische Niederlassung in Moosdorf hat und Reportagen und Videomaterial an namhafte TV-Stationen wie PRO7, ZDF, Sat1 und 3Sat liefert.

Neuer Kommunaltraktor im Einsatz

Mitte Juli dieses Jahres konnte dem Bauhof ein neuer Kompakttraktor übergeben werden. Das Fahrzeug vom Typ John Deere 3720 wird den langgedienten Schlepper

der Marke Gutbrod ersetzen. Dieser war aufgrund seiner hohen Betriebsstundenzahl stark reparaturanfällig und durch die gestiegenen Anforderungen im täglichen Einsatz nicht

ausreichend dimensioniert.

Auch das neue Fahrzeug wird in erster Linie zur Pflege von Grünflächen im Einsatz sein. Insgesamt müssen von der Gemeinde mehr als 120.000 m² Rasen gemäht werden. Dazu bedarf es eines leistungsfähigen und - speziell in Parkanlagen - wendigen Arbeitsgerätes. Im Gegensatz zum Vorgänger befindet sich beim John Deere das Mähwerk unter dem Fahrzeug und hat eine Schnittbreite von 130 cm.

Durch seine kompakten Abmessungen eignet sich der Traktor auch bestens für den Winterdienst, insbesondere auf Gehsteigen und auf engen Verkehrswegen, die für große LKWs meist nicht mehr erreichbar sind. Schneeräumung und Splittstreuung sind in einem Arbeitsgang möglich. Durch den Ankauf des Kommunaltraktors wird somit ein wichtiger Beitrag zur Pflege des Ortsbildes und zur Sicherheit der Bürger geleistet.



Neubau des Altstoffsammelzentrums schreitet voran

Hektisches Treiben herrscht meist im Altstoffsammelzentrum von Mattighofen. Leute mit Schachteln, Flaschen und Verpackungsmaterial schlängeln sich durch geparkte Autos und Anhänger. Dazwischen drängen sich große LKW um die vollen Container zu tauschen. Für das Team im ASZ ist es nicht immer leicht, hier den Überblick zu behalten.

Kein Wunder, denn der derzeitige

Standort platzt aus allen Nähten. Und bei der damaligen Errichtung hat niemand damit gerechnet, dass die Abfallmengen derart zunehmen. Allein in den vergangenen zehn Jahren stieg das Volumen um mehr als das Dreifache. Im letzten Jahr wurden 3.250 Tonnen Verpackungen, Altstoffe, Problemstoffe und sperrige Abfälle abgegeben. Eigentlich eine erfreuliche Bilanz für die Umwelt, denn 80 % davon

können wiederverwertet werden.

Für den BAV ein klares Signal, die Sammeleinrichtung in Mattighofen auszubauen. Ende Juli erfolgte am vorgesehenen Areal am Kühbachweg der Spatenstich für ein modernes und mit 6.000 m² großzügig angelegtes Übernahmезentrum. Neben den kundenfreundlichen Öffnungszeiten am Samstag wird künftig auch die Möglichkeit bestehen, Grünschnitt abzuliefern.



Neue Küche im Kindergarten Ost

Über neues Mobiliar darf sich Kindergartenköchin Andrea Sattlecker freuen. Während der Sommerpause wurde der Kindergarten-Ost mit einer modernen Einbauküche ausgestattet. Jeden Tag müssen ca. 30 Kinder bekocht werden. Mit den Vorbereitungen wird bereits am frühen Vormittag begonnen. Dank der neuen leistungsfä-

higen Geräte bei denen jetzt auch einen Dampfgarer zum Einsatz kommt, geht die Arbeit nun noch schneller von der Hand. Zubereitet wird nicht nur traditionelle, österreichische Küche sondern auch internationale Kost. Indische, griechische und chinesische Menüs stehen ebenfalls auf dem Speiseplan des Kindergartens. „Mir ist

wichtig, dass die Kinder abwechslungsreich und gesund ernährt werden. Dazu gehört natürlich viel Gemüse und eine fettarme Zubereitung“, betont Sattlecker. Auch Bürgermeister Schwarzenhofer hat sich nach dem Studium der Wochenkarte spontan dazu entschlossen, die Ergebnisse aus der neuen Kochlandschaft einmal auszuprobieren.



Golfturnier

Bereits zum 6. Mal fand am Sonntag, den 23. August 2009 das Golfturnier der Stadt Mattighofen im Golfclub Innviertel statt.

96 Teilnehmer folgten der Einladung der Stadtgemeinde und fanden sich pünktlich um 11 Uhr zum Kanonenstart am Rasen des Golfplatzes in Pischelsdorf ein. Das Kommando über die Bürgergarde Mattighofen hatte dieses Mal Bgm. Friedrich Schwarzenhofer.

Sieger Brutto bei den Herren wurde Ernst Maier mit 34 Punkten. Bei den Damen setzte sich Monika Danda mit 22 Punkten durch.

Bester Mattighofener: Sieberer Günter (23 Punkte), beste Mattighoferin: Brandl Gabi (17 Punkte).



Kanalsanierung im Stadtgebiet

Im Zuge des Kanalsanierungsprogrammes 2008 und 2009 wurde mit geförderten Mitteln des Bundes (Wasserwirtschaft) die Fa. Angerlehner mit diesen Arbeiten beauftragt.

Der Großteil der Inlinersanierungen wurde inzwischen fertig gestellt und die Blindschächte gehoben. Derzeit ist die Kanalsanierung in der Mattseestraße im Laufen. In diesem Bereich werden in das bestehende Maulprofilrohr, Eiprofile aus Duroton eingeschoben und die Hohlräume verdämmt.

Die Schachtsanierung wurde begonnen und wird parallel zu den Arbeiten in der Mattseerstraße fortgesetzt. Dabei wird auch die Wasserleitung erneuert. Geplantes Bauende ist Ende September 2009.

Die Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis, wenn es in Zuge dieser Arbeiten zu Verkehrsbehinderungen kommen sollte.

Wichtige Information zur Transparentwerbung

Der Tourismusverband Mattighofen verwaltet mehrere Transparentwerbeflächen an den Stadteinfahrten und bietet folgenden Organisationen die Möglichkeit zur Ankündigung von Aktionen und Veranstaltungen per Transparentwerbung:

- örtlichen Vereinen
- örtlichen Wirtschaftsbetrieben
- auswärtigen Organisationen, sofern die Veranstaltung in Mattighofen stattfindet

Die Koordination der Termine erfolgt ausschließlich durch den Tourismusverband Mattighofen. Interessenten melden sich bitte bei Fr. Andrea Stöckl, Tel: 0664 7611828.

Wichtiger Hinweis: Die Anbringung von Transparenten ist - auch in Ortsgebieten - gem. § 82 Abs. 1 StVO, bewilligungspflichtig!

Parken von Krafträdern am Stadtplatz

In den vergangenen Monaten kam es insbesondere am Stadtplatz immer wieder zu Missverständnissen hinsichtlich der ordnungsgemäßen Abstellung von Mopeds und Rollern.

Oft werden diese Zweiräder am Gehsteig geparkt, teilweise bei den Fahrradständern und blockieren damit deren Abstellplätze.

Laut StVO (§8, Abs. 4) ist „die Benutzung von Gehwegen, Gehsteigen und Schutzinseln mit Fahrzeugen aller Art und die Benutzung von Radfahranlagen mit Fahrzeugen, die keine Fahrräder sind, insbesondere mit Motorfahrrädern, verboten.“

Mopeds müssen – wie auch Motorräder – auf den Parkflächen abgestellt werden und zwar so, dass bei Schrägparkplätzen mindestens für ein zweites Fahrzeug Platz ist. Auf längs angeordneten Parkplätzen sollten mindestens drei Zweiräder Platz finden. Die Gute Nachricht: Zweiräder unterliegen nicht der Parkgebührenpflicht und brauchen daher auch keinen Parkschein.



Bei Nichtbeachtung erfolgt seitens der Polizei die Erstattung einer Anzeige.

Zur Antragstellung genügt ein formloses Ansuchen direkt bei der BH-Braunau (Brief, Mail oder Fax) an folgende Adresse:

Bezirkshauptmannschaft Braunau,
Abteilung Verkehr,
zH Hr. Dominik Wilhelm,
Hammersteinplatz 1, 5230 Braunau

Tel: 07722 803-445, Fax: 07742 803-399
Mail: bh-br.post@ooe.gv.at

Das Ansuchen muss mindestens 3-4 Wochen vor Anbringung eingereicht werden und folgende Punkte beinhalten:

- Standort des Transparentes
- Zeitraum von-bis

- Name der Institution, Anschrift, Kontaktperson
- Wortlaut des Aufdruckes und Maße des Transparentes

Der Bewilligungsbescheid der Bezirkshauptmannschaft sowie die Gebührenvorschreibung ergeht direkt an die Ansprechperson bzw. durchschriftlich an die Stadtgemeinde Mattighofen, die Strassenverwaltung Uttendorf und an die Polizeiinspektion Mattighofen (zwecks Einhaltung d. Vorschreibung)

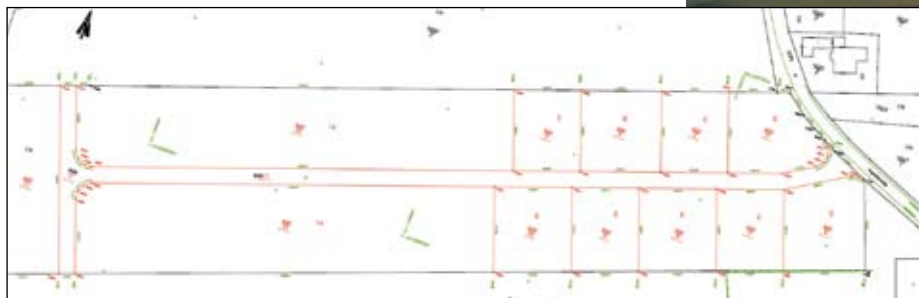
Gebühren:

Verwaltungsabgabe: € 29,00 pro Transparent, Eingabegebühr € 13,20 für das Ansuchen.

Das Transparent kann am Stadtbauhof Mattighofen hinterlegt werden. Die Montage des Transparentes erfolgt allerdings erst bei Vorliegen des Genehmigungsbescheides!

Neue Straße im Norden von Mattighofen

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde beschlossen den neuparzellierten Seitenarm im Kapellenweg (ehem. Grundstücke der Lebenshilfe) in „Dr.-Erwin-Matejka-Straße“ zu benennen. Erwin Matejka († 1999) war langjähriger Gemeindefunktionär von Mattighofen und Ehrenringträger der Stadt. In Kürze soll mit den entsprechenden Bauarbeiten am Straßenverlauf begonnen werden.



Richtlinien zur Studienbeihilfe

Auch in diesem Jahr gewährt die Stadtgemeinde Studienbeihilfen zur Abdeckung des Mehraufwandes, der Schülern und Studenten durch Internats- oder Wohnungskosten gegenüber Fahrschülern entsteht.

Wesentliche Richtlinie dazu bildet die Einkommensgrenze:

Beträgt das Jahreseinkommen der Eltern/Erziehungsberechtigten oder der Schüler/Studenten bei eigenem Haushalt oder Wohngemeinschaft

mehr als € 35.000 netto ist eine Antragstellung nicht möglich. Für jedes weitere Kind, für das Familienbeihilfe gewährt wird, erhöht sich die Einkommensgrenze um € 2.000.

Bei Erfüllung der angeführten Einkommensgrenzen wird je Schüler/Student eine Studienbeihilfe in Höhe von € 300 gewährt. Die Antragstellung kann mittels beim Stadtamt aufliegender Formblätter oder mittels Downloadformular auf www.mattighofen.at erfolgen.

www.mattighofen.at erfolgen.

Spätester Abgabetermin der Unterlagen ist jedenfalls Ende Oktober 2009 im 1. Stock, Zimmer 2 bei Frau Lindner.



27. September – Wahltag in Oberösterreich

Am Sonntag, den 27. September 2009 wählen die oberösterreichischen Gemeinden neben dem Landtag auch die Mitglieder des Gemeinderates und ihren Bürgermeister.

Bei den Gemeinderats- u. Bürgermeisterwahlen ist wahlberechtigt, wer spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat, Österreicher oder EU-Bürger ist und den Hauptwohnsitz in Mattighofen hat und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist.

Bei den Landtagswahlen sind alle Frauen und Männer wahlberechtigt, die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen

und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Eine detaillierte Aufstellung der Bürgermeisterkandidaten sowie die Mandatdaten für die Gemeinderatswahl findet man in den Kundmachungen in den Schaukästen beim Stadtamt oder auf der Homepage www.mattighofen.at.

Wer am Wahltag verhindert ist, sei es auf Grund einer Ortsabwesenheit, Gehbehinderung oder Bettlägerigkeit, kann auch dieses Mal wieder per Briefwahl wählen.

Nach Ausfüllung der Wahlkarte kann im Inland und im Ausland ohne Wahlbehörde Ihre Stimme abgegeben werden.



WAHLZEITEN:

Wahlsprenkel I – VI: 07.00-15.00 Uhr

Wahlsprenkel VII: 08.00-11.00 Uhr



Behindertenberatung für das Innviertel in Ried / Innkreis

Der Behindertenverband KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen und ihnen durch viele Errungenschaften des täglichen Lebens ihren Alltag zu erleichtern, sondern auch ihre Ansprüche – vor allem finanzieller Art – nützen zu können. Daher haben wir den regionalen Beratungsdienst ins Leben gerufen, um sie umfassend über diese Ansprüche und Begünstigungen zu informieren.

Der KOBV hält nun auch in Ried in der Schillerstraße 3 (in der Nähe der Telekom-Zentrale) regelmäßig Beratung für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen ab. Ab Oktober 2009 kann jeden 1. und 3. Mittwoch von 9.30 bis 12 Uhr im persönlichen Gespräch geklärt werden, welche Ansprüche und Begünstigungen es bei vorhandenen Einschränkungen gibt bzw. geben könnte. Bitte vereinbaren Sie sich einen Termin unter der Nummer 0664 / 24 26 472.

Zumeist herrscht Unsicherheit bei den Themen Behindertenpass, Parkausweis, Invaliditätspension, Pflegegeld und den zahlreichen Steuerbegünstigungen.

Das Erstgespräch ist kostenlos, bei weiteren Gesprächen oder Interventionen können Sie um derzeit € 2,90 monatlich Mitglied beim Oberösterreichischen Kriegsopfer- und Behindertenverband werden.

Die Landesleitung des KOBV befindet sich in der Linzer Humboldtstraße Nr. 41 (mit eigener Parkmöglichkeit). Hier kann ein Beratungstermin unter der Nummer 0732 / 656361 vereinbart werden.



„Ein Buch, das mir geholfen hat“

Zum vierten Mal findet dieses Jahr vom 19. bis 25. Oktober die österreichweite Kampagne „Österreich liest“ statt.

Im Rahmen dieser Aktion lädt die Stadtbücherei Mattighofen Männer und Frauen jeden Alters, denen ein Buch schon einmal geholfen hat, dieses im Gasthaus Badhaus mit einigen einleitenden Worten einem Publikum persönlich vorzustellen und weiterzupfehlen.

Egal ob im Beruf, Hobby, in der Beziehung, in Gesundheitsfragen oder bei der Kindererziehung – Bücher können einen wesentlichen Beitrag zur Selbsthilfe leisten. Anmeldung bitte bis zum 3. Oktober bei Büchereileiter R. Appl: 07742 3762-45. Präsentationstermine werden ab Anfang Oktober auf www.mattighofen.at/buecherei bekanntgegeben.



Eltern-Kind-Zentrum d. Kinderfreunde
Stadtplatz 5
5230 Mattighofen
☎ 07742/59009
ekiz.mattighofen@kinderfreunde.cc

29.09.2009 (Di)	17:30 - 18:30	Rückenfitness für Erwachsene	10 x	H09/39
29.09.2009 (Di)	18:40 - 19:40	Pilates für Erwachsene	10 x	H09/40
30.09.2009 (Mi)	08:30 - 10:00	Blumenwiesenkinder, Spielgruppe von 2 - 2,5 J., mit Begl.	8 x	H09/07
30.09.2009 (Mi)	08:30 - 10:00	Stupsnasen; St. Johann , Spielgruppe von 1 - 2 J., mit Begl.	8 x	H09/23
30.09.2009 (Mi)	10:15 - 11:45	Zwergerl, Spielgruppe von 1,5 - 2 J., mit Begl.	8 x	H09/08
30.09.2009 (Mi)	10:15 - 11:45	Sonnenkäfer; St. Johann , Spielgruppe von 2,5 - 3,5 J., mit Begl.	8 x	H09/24
01.10.2009 (Do)	09:00 - 11:00	Offener Treff für alle, jeden Donnerstag	14 x	H09/06
01.10.2009 (Do)	09:30 - 11:00	Rasselbande, Spielgruppe von 2 - 3 J. mit Begl.	8 x	H09/09
01.10.2009 (Do)	09:00 - 10:30	Stupsnasen; Pfaffstätt , Spielgruppe von 1 - 2 J. mit Begl.	8 x	H09/25
02.10.2009 (Fr)	08:30 - 11:30	Wikinger, ab 3 J. ohne Begl.	8 x	H09/10
02.10.2009 (Fr)	09:00 - 10:30	Seesternchen, Spielgruppe von 1 - 1,5 J., mit Begl.	8 x	H09/11
02.10.2009 (Fr)	14:00 - 16:00	Kreativgruppe f. Kinder ab 8 J., jeden ersten Freitag im Monat	1 x	H09/27
02.10.2009 (Fr)	15:30 - 16:30	Hampelmännchen, 1 - 1,5 J., mit Begl.	8 x	H09/12
05.10.2009 (Mo)	09:00 - 11:00	Bambinis, Spielgruppe ab 3 J., ohne Begl.	8 x	H09/13
05.10.2009 (Mo)	16:00 - 17:00	Fröschlein, Spielgruppe von 6 - 9 Monate, mit Begl.	8 x	H09/14
06.10.2009 (Di)	09:00 - 11:00	Stillgruppe, jeden ersten Dienstag im Monat (außer Jänner)	5 x	H09/01
06.10.2009 (Di)	15:00 - 16:30	Sonnenkäfer; Schalchen , Spielgruppe von 1 - 2 J., mit Begl.	8 x	H09/21
07.10.2009 (Mi)	15:30 - 16:30	Kinderyoga f. Volksschulkinder	10 x	H09/28
07.10.2009 (Mi)	15:30 - 16:30	Bubbles, Pfaffstätt , engl. Spielgr. von 4 - 6 J. ohne Begl.	8 x	H09/26
07.10.2009 (Mi)	18:00 - 19:00	Ganzkörperkräftigung, für Frauen und Männer	10 x	H09/41
07.10.2009 (Mi)	19:15 - 20:15	Qi Gong Anfänger, für Frauen und Männer	10 x	H09/42
08.10.2009 (Do)	14:00 - 15:00	English conversation I für Volksschulkinder, ohne Begl.	8 x	H09/29
08.10.2009 (Do)	15:00 - 16:30	Stupsnasen; Schalchen , Spielgruppe von 2 - 3 J., mit Begl.	8 x	H09/22
08.10.2009 (Do)	15:10 - 16:10	English conversation II für Volksschulkinder, ohne Begl.	8 x	H09/30
08.10.2009 (Do)	16:20 - 17:20	Easy English, von 10 - 12 J., ohne Begl.	8 x	H09/31
10.10.2009 (Sa)	14:00 - 16:00	Kinderwarenbasar	1 x	H09/43
12.10.2009 (Mo)	09:00 - 10:00	Spielraum nach Dr. Pikler von 10 - 14 Monaten, mit Begl.	8 x	H09/15
12.10.2009 (Mo)	14:00 - 15:00	Paddington Bear I, engl. Spielgr. von 4 - 5 J. ohne Begl.	8 x	H09/17
12.10.2009 (Mo)	14:00 - 15:30	Babymassage von 1 - 4,5 Monaten	2 x	H09/03
12.10.2009 (Mo)	15:05 - 16:05	Paddington Bear II, engl. Spielgr. von 5 - 6 J. ohne Begl.	8 x	H09/18
12.10.2009 (Mo)	16:10 - 17:10	Paddington Bear III, engl. Spielgr. von 6 - 7 J. ohne Begl.	8 x	H09/19
12.10.2009 (Mo)	19:30 - 21:00	Geburtsvorbereitung	8 x	H09/04
13.10.2009 (Di)	09:00 - 11:30	Spielraum nach Dr. Pikler von 2,5 J. - 3,5 J., mit Begl.	8 x	H09/16
14.10.2009 (Mi)	14:30 - 15:30	Wallabies, engl. Spielgruppe von 5 - 7 J. ohne Begl.	8 x	H09/20
14.10.2009 (Mi)	15:35 - 16:35	English conversation für Volksschulkinder, ohne Begl.	8 x	H09/32
15.10.2009 (Do)	19:00 - 21:30	SEMINAR: Warum hörst du nicht zu? (Gordon Familientraining)	4 x	H09/37
16.10.2009 (Fr)	14:00 - 16:00	Abenteuer Natur-Willkommen im Wald- Alles rund ums Eichhörnchen	1 x	H09/33
20.10.2009 (Di)	09:00 - 11:00	Offene Runde m. Margit Eder, jeden 3ten Dienstag im Monat	1 x	H09/02
23.10.2009 (Fr)	14:00 - 16:00	Abenteuer Natur-Willkommen im Wald- Kreativ im Wald	1 x	H09/34
02.11.2009 (Mo)	14:00 - 15:30	Rückbildung und Neufindung	5 x	H09/05
03.11.2009 (Di)	09:00 - 11:00	Stillgruppe, jeden ersten Dienstag im Monat (außer Jänner)	5 x	H09/01
06.11.2009 (Fr)	14:00 - 16:00	Kreativgruppe f. Kinder ab 8 J., jeden ersten Freitag im Monat	1 x	H09/27
06.11.2009 (Fr)	14:00 - 16:00	Abenteuer Natur-Willkommen im Wald- Alles rund um den Igel	1 x	H09/35
17.11.2009 (Di)	09:00 - 11:00	Offene Runde m. Margit Eder, jeden 3ten Dienstag im Monat	1 x	H09/02
28.11.2009 (Sa)	14:00 - 17:00	Spielwarenausstellung d. Fa. Huber im Parkkauf	1 x	H09/44
28.11.2009 (Sa)	14:30 - 17:30	Kinderbetreuung am Christkindlmarkt (im SPZ)	1 x	H09/45
29.11.2009 (So)	14:30 - 17:30	Kinderbetreuung am Christkindlmarkt (im SPZ)	1 x	H09/45
01.12.2009 (Di)	09:00 - 11:00	Stillgruppe, jeden ersten Dienstag im Monat (außer Jänner)	5 x	H09/01
04.12.2009 (Fr)	14:00 - 16:00	Kreativgruppe f. Kinder ab 8 J., jeden ersten Freitag im Monat	1 x	H09/27
05.12.2009 (Sa)	16:00 - 19:00	Der Nikolaus kommt zu dir nach Hause	1 x	H09/46
08.12.2009 (Di)	14:30 - 17:30	Adventeinkaufskindergarten; Thema: Zapfenwichtel	1 x	H09/47
12.12.2009 (Sa)	14:30 - 17:30	Adventeinkaufskindergarten; Thema: Holzengel	1 x	H09/47
15.12.2009 (Di)	09:00 - 11:00	Offene Runde m. Margit Eder, jeden 3ten Dienstag im Monat	1 x	H09/02
18.12.2009 (Fr)	14:00 - 16:00	Abenteuer Natur-Willkommen im Wald- Winter im Wald	1 x	H09/36
19.12.2009 (Sa)	14:30 - 17:30	Adventeinkaufskindergarten; Thema: Pappmachébox gestalten	1 x	H09/47

Familienspaß in der Stadtbücherei

Einen Tag der offenen Tür gab es in der Stadtbücherei Mattighofen im Rahmen der Veranstaltung „Familienspaß“ am 6.9.09 von 16-19 Uhr. Büchereileiter Reinhard Appl konnte sich bei dieser Gelegenheit wieder über neue Mitglieder freuen.

Schwerpunkte waren aber das Ausprobieren der zahlreichen Brettspiele und das Schmökern im Buchangebot, das besonders gelobt wurde.

Aus den richtig ausgefüllten Fragekarten über die Bücherei und über die Wirksamkeit der Informationswege wurden unter Leitung von Bürgermeister Schwarzenhofer zahlreiche Preise verlost.



Mehr als 30 Besucher bewunderten im Anschluss die „F.A.M.osen Jongleure“, deren Kunststücke mit Einrad, Bällen, Tellern und Diabolos der begeisterte Höhepunkt dieses Familienspaßes war.



STADTBÜCHEREI MATTIGHOFEN
 DI:13-16 DO:17-20 SA:10-13
 Bernaschekschulen, 5230 Mattighofen
 Tel.: 07742/3762-45 buecherei@mattighofen.at
www.mattighofen.at/buecherei
 Katalog: www.biblioweb.at/mattighofen



Die Stadtbücherei Mattighofen wird immer mehr zur **Info-Tankstelle für Umweltkompetenz**

In diesem zweiten Jahr der Mitgliedschaft bei der Landesaktion „signatur 21“ wurden wieder 35 wichtige Sachbücher zu aktuellen, oft auch brisanten Umweltthemen angekauft. Sie sind ab sofort ausleihfertig. Eine kleine Auswahl folgt:



Green Living - Trendige Wohnideen für Umweltbewusste: Wollen Sie gutes Design und nachhaltige Lebensweise verbinden? Suchen Sie das ausgewogene Verhältnis zwischen Funktion und Stil, wollen Sie Ihre persönliche Öko-Bilanz verbessern? Dieses Buch weist Ihnen einen neuen Weg! Oliver Health stellt in vier Kapiteln neueste energiesparende Fertigungstechniken für Möbel, Tapeten und Bodenbeläge ebenso wie Naturmaterialien vor, die umweltschonend gewonnen und verarbeitet werden.



Das große Buch vom Wasser: Alles über die wichtigste Ressource der Menschheit. Einzigartige umfassende Darstellung des Trendthemas mit mehr als 350 brillanten Abbildungen. Hans Otzen erkundet den Stoff, dem das Leben entstammt, in all seinen faszinierenden Facetten: seine Eigenschaften und seine Aufgaben, sein Vorkommen im Sonnensystem und auf der Erde, seine Rolle im Kreislauf aus Verdunstung und Niederschlag, seine Bedeutung als lebenswichtige Ressource. Ein leidenschaftliches Plädoyer für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Elixer des Lebens.



Reichtum ernten – Vielfalt im Gemüsebeet: "Vielfalt kann nur durch viele Menschen in vielen Gegenden entstehen." Früher hatte jede Region ihre eigenen Sorten. Heute gibt es in den Supermärkten fast nur noch Einheitsgemüse. Erfahren Sie mehr über die leisen Retter der biologischen Vielfalt, über die Hintergründe von Saatbau, Züchtung und wie Sie Gemüsevielfalt selbst anbauen und erhalten können.



Solaranlagen: Kosten, Rentabilität, Förderungen. Alle Systeme für Heizung und Warmwasser. Photovoltaik: Strom vom Himmel: Mit österreichischer Rechtslage und Förderungen!



Das Eco-Travel-Handbuch – Umweltbewusst reisen: Ob wir geschäftlich auf Achse sind oder in unserer Freizeit, wir hinterlassen »Fußspuren« auf unserem Planeten. Sie wollen Ihre Reisen umweltverträglicher gestalten? Hier finden Sie über 200 Reiseziele, die ökologischen Kriterien entsprechen. Von Kultur bis Abenteuer, von Natur bis Stadt. Dazu nachhaltige Produkte, wie Hybridfahrzeug oder Ökoleidung. Mit praktischen Tipps für Ökoreisende, Adressen und Bezugsquellen.



Das große Naturerlebnisbuch: Kreative Ideen für drinnen und draußen. Dieses Erlebnis-Buch bietet unzählige Ideen für Eltern, Großeltern und Pädagogen, wie sie mit Kindern unsere Natur entdecken, erleben, schützen und von ihr lernen können. Nach den vier Jahreszeiten gegliedert finden sich Anregungen zu Ausflügen, Spielen, Experimenten und Bastelarbeiten für jedes Wetter, jedes Alter und verschiedene Gruppengrößen! - Nebenbei erfährt man eine Menge über unsere Pflanzen und Tiere.

Gratis Internetzugang

Für Mitglieder der Stadtbücherei stehen zu den Öffnungszeiten drei Abfragestationen (davon einer behindertengerecht) zur Verfügung.

Ferien im Hort

Traditionell veranstalteten die Hortgruppen am Jahresende ihr Sommerfest. Umrahmt wurde die Feierlichkeit natürlich durch die Hortkinder. Mit Tänzen, Liedern und Gedichten gestalteten Kinder und Hortteam ein abwechslungsreiches Programm. Auch das leibliche Wohl kam beim Grillen und Kuchenbuffet nicht zu kurz.

Wie jedes Jahr wurde den Kindern in den Sommerferien wieder ein abwechslungsreiches Programm im Hort geboten. Neben kreativen und sportlichen Angeboten hatten die Kinder auch die Gelegenheit, an einigen Ausflügen teilzunehmen.

Besonderer Beliebtheit erfreuten sich die Freibadbesuche. Was gibt es Schöneres, als an einem heißen Sommertag ins kühle Nass abzutauchen?

Es wurde der Bauernhof der Familie Feldbacher in Munderfing besucht. Dort durften die Kinder Tiere füttern, den Stall ausmisten und bekamen auch Einblicke rund um das Leben am Bauernhof vermittelt. Abschließend gab's auch noch eine kleine Stärkung.



Außerdem ging's nach Mauerkirchen in den Hort. Bereits die Zugfahrt dorthin war für so manchen ein Erlebnis. In Mauerkirchen wurde gemeinsam eine Pizza gebacken und beim anschließenden Essen wurden neue Kontakte geknüpft und Erlebnisse ausgetauscht. Bei einem Völkerballmatch stellten die kleinen Racker ihr Können unter Beweis und gingen als klare Sieger hervor. Gratulation!

Mit Zug und Bus ging es nach Salzburg in den Tiergarten. Dort gabs viel zu Bestaunen: Nashörner,

Alpakas, Affen und vieles mehr. Ganz Mutige durften sogar die Tiere im Streichelzoo füttern.

Neben den zahlreichen Freizeitbeschäftigungen galt es diesen Sommer im Hort aber noch so einiges zu tun. Mit vereinten Kräften wurde verpackt, transportiert, geschleppt und umgeräumt. Ab September durften alle drei Gruppen die neuen bzw. neu gestalteten Gruppenräume im Hauptschulgebäude beziehen!

Im September durfte außerdem eine neue Pädagogin, Fr. Bettina Nobis, begrüßt werden.

Ein Tag im Wald

Die Kinder der Krabbelstube "Ich bin Ich" verbrachten einen Vormittag im Wald.

Für die Kleinen war die Aufregung sehr groß, zumal sie mit dem Bus in einen nahegelegenen Wald

fahren durften. Frau Hannelore Maier-Miko, eine ausgebildete Waldpädagogin, begleitete die Kinder mit ihren Pädagoginnen. Dort angekommen, erfuhren die Kinder viel Neues und Interessantes über den „Lebensraum Wald“.

Sie bauten ein großes Vogelnest aus Ästen und Zweigen, in dem auch gejausnet wurde. Zum Schluss durfte jedes Kind einen kleinen Bach überqueren.

Müde, aber voll mit positiven Eindrücken, fuhren die Kinder mit dem Bus zurück in die Krabbelstube.

„Der Waldtag wird nun regelmäßig durchgeführt und ist eine Bereicherung für unsere pädagogische Arbeit, so die Leiterin der Krabbelstube, Petra Erkner.



Volksschule unter neuer Leitung

Beginnend mit dem Schuljahr 2009/2010 wurde an der Volksschule Mattighofen die Schulleitung an Frau Mag. Waltraud Mader übergeben. Mader folgt in dieser Position Josef Grünsteidl, der nach 16 Jahren als Direktor der VS Mattighofen in den Ruhestand tritt.

Waltraud Mader ist bereits seit 1979 an der VS Mattighofen tätig, die letzten 12 Jahre in der Integrationsklasse. Ihren Abschluss machte die gebürtige Mattighofnerin an der Päd. Akademie in Salzburg. Im Jahre 2002 folgte der Abschluss eines nebenberuflichen Studiums an der Fernuniversität Hagen im Bereich Erziehungswissenschaften und Psychologie.

Im Rahmen einer Verabschiedung dankte Bürgermeister Schwarzenhofer dem scheidenden Direktor Josef Grünsteidl für seine langjährigen Dienste und die gute Zusammenarbeit und überbrachte im Namen der gesamten Stadtgemeinde die besten Wünsche für den verdienten Ruhestand.



Neue Telefonnummern in der Volksschule

Die Volksschule Mattighofen ist ab sofort unter einer neuen Telefonnummer erreichbar!

Die Direktion erreicht man unter 2255-65,
Faxe werden unter 2255-36 angenommen!

Hervorragendes Ergebnis bei ECDL Prüfungen

In den 36 Stunden des freiwilligen ECDL Unterrichts lernten 27 Schüler der 4. Klasse der Hauptschule 1 Mattighofen zusätzlich alles, um die Teilprüfungen (Module) zum ECDL CORE ablegen zu können.

Der ECDL Core umfasst die wichtigsten Fertigkeiten für das Arbeiten mit einem PC in der Praxis. Mit seinen sieben Modulen ist er ein international anerkanntes und standardisiertes Zertifikat, mit dem jeder Computerbenutzer seine grundlegenden und praktischen Fertigkeiten im Umgang mit dem Computer nachweist. Dieser Nachweis reicht von der allgemeinen Benutzung des PCs über den Einsatz der typischen Büroanwendungen (Office Programme) und des Internets.

Die Möglichkeit zur Ausbildung wird speziell an der HS 1 Mattighofen



angeboten – da diese offizielles ECDL Testcenter ist. Je nach Einsatz der Schüler haben sie 2 – 4 Prüfungen bestanden, wobei 2 Schüler freiwillig ein Modul zusätzlich in Eigenregie lernten und auch erfolgreich ablegten.

Der zusätzliche erzieherische Wert dieser Prüfungen ist in der Freiwillig-

keit und im selbständigen Lernen zu sehen. Die Prüfungen werden durch externe Prüfer abgehalten – was bei den Prüflingen die Aufregung aber auch die Anerkennung beim Test vergrößert.

Gruppenlehrer sind Frau Christa Ebner und Frau Sieglinde Schmelzle.

2nd and more – Große Mode für kleine Leute

Seit 4. August 2009 hat das kleine Geschäft „2nd and more“ (ehemals Farben Neuhauser) in der Moosstrasse 25 in Mattighofen geöffnet.

Die Inhaberin, Frau Bithja Riedl, freut sich, Ihre Kunden im Geschäft am Montag und Mittwoch von 9.00 – 19.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung begrüßen zu dürfen.

Neue und gebrauchte Babykleidung, Kinderkleidung, Umstandsmode, alles rund ums Baby und Spielwaren aller Art können dort gefunden werden.

Gerne werden gepflegte, Baby und Kindersachen in einwandfreiem Zustand (Markenware bevorzugt) dort in Kommission genommen.

Kontakt-Telefon: 0676 /9201963



Geschenke für alle Anlässe

Tierisch ging es am Stadtplatz Mattighofen zu, als Martina Sinnegger im Hund- und Eichhörnchenkostüm Einladungen und kleine Geschenke zur Neueröffnung ihres Geschenkeladens verteilte.

Am 12. September eröffnete Sinnegger's Geschenkeladen in der Stadtgalerie Mattighofen. In diesem Geschäft findet man für jeden Anlass das passende Präsent. Von Scherzartikeln bis zur Dekoware, vom Modeschmuck bis hin zu Plüsch- und Spielwaren, von Kerzen bis hin zu kirchlichen Artikeln reicht das Sortiment.



Die Inhaberin, Martina Sinnegger, legt neben dem vielfältigen Angebot besonderen Wert auf kompetente und



freundliche Beratung und freut sich bereits auf ein Wiedersehen im Geschenkeladen.

Neuübernahme von Palmers-Moden am Stadtplatz

Am 1. September hat Elfriede Seitner in ihrer Heimatstadt Mattighofen am Stadtplatz das Palmers-Wäschegeschäft wiedereröffnet. Die Freude von Fr. Seitner ist besonders groß, da mit diesem Geschäft (in dem sie als

junges Mädchen ihre Lehre begann) große Verbundenheit besteht.

Zusammen mit ihrer Mitarbeiterin, Fr. Brigitte Pasch ist Fr. Seitner bemüht, genau so wie in ihrem Geschäft in Mattsee, welches sie seit 1996 sehr erfolgreich betreibt, für ihre Kunden immer die aktuellsten, modernen Palmers Wäschetrends anbieten zu können.

Sinnliche Verführung, unwiderstehliche Dessous, versteckte Details, nicht nur für die Dame, sondern auch als Wäsche für den Herren, in exklusiver Qualität – dafür steht der Name Palmers. Nicht zu vergessen: die bekannten Palmers-Gutscheinmünzen – eine besonders beliebte Geschenkidee.

Auch die Öffnungszeiten im Geschäft wurden auf Kundentreue ausgerichtet:

Montag – Freitag: 8.30 - 12.30 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 8.30 - 13.00 Uhr, jeder 1. Sa. 8.30-16.00 Uhr



Waldlehrpfad Hofau wird saniert

1996 erwarb die Stadtgemeinde das Waldgrundstück Hofau von den Österreichischen Bundesforsten. 2001 wurde auf dieser Fläche ein Waldlehrpfad errichtet, der den Besuchern Erholung bieten und das Interesse für den Wald und die Natur wecken soll. Auf einer Gesamtlänge von 1,7 km wurden zahlreiche Schautafeln aufgestellt, die über heimische Tier- und Pflanzenarten informieren. Leider sind diese Tafeln inzwischen aufgrund von Witterung und Vandalismus arg in Mitleidschaft gezogen worden. Daher werden demnächst ca. 20 Tafeln aus-










getauscht, damit im Frühjahr der Waldlehrpfad wieder in neuem Glanz erstrahlt und das Engagement der Menschen für umweltbewusstes Verhalten fördern kann.

Zivilschutz-Probealarm

Am 3. Oktober 2009 findet in Österreich bundesweit zwischen 12.00 Uhr und 13.00 Uhr wieder ein Zivilschutz-Probealarm statt.

Diese Sirenenprobe dient der technische Erprobung aller Sirenenanlagen bei länger andauernden Sirensignalen und Erhebung von Gebieten, wo keine Sirensignale zu hören sind (Beschallungsdichte). Gleichzeitig soll die Bevölkerung mit der Bedeutung der Sirensignale für den Zivilschutz- und Katastrophenfall und dem richtigen Verhalten vertraut gemacht werden.

Im einzelnen sind folgende Signale zu folgenden Uhrzeiten vorgesehen:

Sirenenprobe		15 Sekunden	
Warnung		3 Minuten gleichbleibender Dauerton	
Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten. Verhaltensmaßnahmen beachten! Am 3. Oktober 2009 nur Probealarm!			
Alarm		1 Minute auf- und abschwellender Heulton	
Gefahr! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen. Am 3. Oktober 2009 nur Probealarm!			
Entwarnung		1 Minute gleichbleibender Dauerton	
Ende der Gefahr! Weiter Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten! Am 3. Oktober 2009 nur Probealarm!			

Infotelefon am 3. Oktober 2009 von 9:00 bis 15:00 Uhr
Landeswarnzentrale beim Oö. Landes-Feuerwehrkommando
Tel.: 130 (ohne Vorwahl)
Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!

ABFALLABFUHR-TERMINE

im 4. Quartal 2009

**Zweiwöchige Abfallabfuhr
(roter Aufkleber)**

Ost (Mi.)	West (Do.)
30.09.2009	08.10.2009
14.10.2009	22.10.2009
28.10.2009	05.11.2009
11.11.2009	19.11.2009
25.11.2009	03.12.2009
09.12.2009	17.12.2009
23.12.2009	30.12.2009

**Vierwöchige Abfallabfuhr
(gelber Aufkleber)**

Ost (Mi.)	West (Do.)
30.09.2009	01.10.2009
28.10.2009	29.10.2009
25.11.2009	26.11.2009
23.12.2009	23.12.2009

Biotonne jeweils am Samstag

Oktober	November	Dezember
10.10.	07.11.	05.12.
24.10.	21.11.	12.12.

Papiertonne

Ost (Di.)	West (Mi.)
06.10.2009	05.10.2009
17.11.2009	16.11.2009
29.12.2009	28.12.2009

Achtung! Geänderte Termine (fettgedruckt)

Kompostlagerplatz Mattigstraße

Annahmeterminale

mittwochs 13.00 – 18.00 Uhr
samstags 9.00 – 12.00 Uhr

im Oktober zusätzlich:

freitags 13.00 – 18.00 Uhr

24 h Notdienst Bauhof

bei Wasserrohrbrüchen u.dgl.

07742/2255-40

**ALTSTOFF
Sammelzentrum**
ASZ Stallhofner Straße 1

Anlieferungszeiten

Mo. bis Do. 8.00 – 17.00 Uhr

Freitag 8.00 – 18.00 Uhr

(Info: 07742 / 43 40)

treffpunkt: TANZ

VEREINSSTECKBRIEF

Tanzen ab der Lebensmitte



Gegründet: 1995 von Maria Krenn
Mitglieder: 20

Tanzleiterin seit 2007:
Rosa Schöfegger
Moosstraße 22
5230 Mattighofen
Tel. 07742 5640



treffpunkt: TANZ ist wohl die charmanteste Art des Trainings für Körper, Geist und Seele

Getanzt werden: Kreistänze, Paar- und Blocktänze aus aller Welt, Kontratänze und Squares.
Aber auch im Sitzen kann man vergnüglich tanzen.

Es kann jeder mitmachen, egal ob alleine oder mit dem Partner.
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, der Einstieg ist jederzeit möglich

Veranstaltungshinweis: Bezirkstanzfest am Freitag, 23.10.2009, Festsaal Mattighofen, 14.00 Uhr

**Treffen jeden 1. und 3. Dienstag im Monat in der LMS Mattighofen
(Raum der Liedertafel) 1. Stock, 14.00 Uhr**

30 Jahre treffpunkt: TANZ Österreich – 25 Jahre Tanzleiter-Ausbildung

Gemeinsamkeit macht stark! Ein Grundprinzip des TC Mattighofen

Viele Tennisclubs in Österreich haben sich entweder schon aufgelöst oder kämpfen um ihren Weiterbestand. Die Generation der Nacheiferer eines Thomas Muster hat sich weitgehend zurückgezogen und für die nachfolgende Generation fehlen ähnlich stark motivierende Vorbilder.

Darüber hinaus sind die Freizeitmöglichkeiten für junge Menschen so vielfältig wie nie zuvor. Und dennoch bestimmen Video, Facebook, Handy und Alkohol den Freizeitalltag der Jugendlichen in erschreckendem Ausmaß.

Trotz dieses schwierigen Hintergrunds hat es der TC Franzmair Bau Mattighofen geschafft, hier für alle Alters- und Interessensgruppen eine attraktive Alternative anzubieten, sodass sich der Verein trotz allgemeiner Tennismüdigkeit ständig über neue Mitglieder freuen kann.

Das ambitionierte Saisonprogramm 2009 war gekennzeichnet durch eine gelungene Mischung von regelmäßigen Fixpunkten, wie z.B. die Seniorendoppel an Mittwoch Vormittagen, die montägigen Ladies' Treffs und das freitägige Mascherlturnier, und eine große Zahl von besonderen Veranstaltungen, wie z.B. das Mattighofner Frühjahrssturnier, das Nostalgiecupturnier, ein Jugend-Trainingscamp, den FCI-Cup, das Abschlussturnier des Sport Rinnerthaler-Cups und viele mehr.

Zusammen mit insgesamt 7 Meisterschaftswochen, in denen beinahe täglich zumindest eine der 13 Mannschaften (Jugend/Erwachsene) des TC Franzmair Bau Mattighofen auf eigener Anlage im Einsatz war, wurde den Mitgliedern aktiv und passiv niemals langweilig.



Das sportliche Ziel der Saison 2009 war nach den 5 Meistertiteln der Saison 2008 eine Konsolidierung in den jeweils höheren Spielklassen. Besonderes Augenmerk galt, wie auch in den vergangenen Jahren, den 7 Jugendmannschaften, sind sie doch der Garant dafür, dass auch in Zukunft ähnliche sportliche Leistungen erbracht werden können. Auch heuer haben sich wieder 2 Mannschaften durch den Meistertitel für das Landesfinale qualifiziert.

Dass die Jugendlichen eine harte Konkurrenz für die Erwachsenen darstellen, zeigte sich auch deutlich in deren ausgezeichneten Platzierungen in der Clubmeisterschaft. Sie gewannen die B-Bewerbe in Einzel und Doppel souverän und waren auch in den A-Bewerben bereits auf dem „Stockerl“ zu finden. Als Clubsieger in den Königsbewerben Damen A und Herren A konnten sich allerdings heuer mit Gerhard Eder und Bachleitner Marianne Seriensieger vergangener Jahre eintragen. Sie fungieren damit als Vorbild und Anreiz für alle Jugendlichen des Vereins.

Neben dem ausgezeichneten Trainingsangebot im Verein und dem Engagement der Spieler/innen und Vereinsverantwortlichen wurde gerade in den vielen Wettbewerben und Aktivitäten ein ganz besonders wichtiger Erfolgsfaktor sichtbar, nämlich die Unterstützung und Aufmerksamkeit der Eltern für das Engagement und die Leistungen ihrer Kinder. Nicht nur ein Meisterschafts- oder Turniersieg verdient die Aufmerksamkeit der Eltern, sondern jedes Bemühen um Leistungsbereitschaft und sinnvolle Freizeitbetätigung.

Daher lädt der TC Franzmair Bau Mattighofen alle Eltern, Großeltern und Angehörigen ein, doch mit ihren Kindern auf die Anlage zu kommen, die Leute kennenzulernen, die sich im Verein engagieren und aktiv sind. Und sollte dabei dann auch noch der Funke überspringen und der eigene Ehrgeiz erwachen, so freut sich das junge Trainerteam des TC Franzmair Bau Mattighofen, allen Interessierten aller Altersgruppen einen entsprechenden Start auf dem Platz in Form von Einzel- oder Gruppentrainings zu erleichtern.

Junge Menschen brauchen eine sinnvolle Alternative zu Fernseher, Playstation, Handy, Alkohol und Gewalt. Dessen ist sich die Gesellschaft inzwischen bewusst.

Nähere Infos über den Verein auf www.tcmattighofen.at



Nähere Infos über den Verein auf www.tcmattighofen.at

Nähere Infos über den Verein auf www.tcmattighofen.at

Nähere Infos über den Verein auf www.tcmattighofen.at

PLATZWART GESUCHT!

Der TCM sucht für die Anlagenbetreuung einen Platzwart ab dem Frühjahr 2010. Diese Tätigkeit kann auch von Nicht-Tennispielern ausgeübt werden. Für Anfragen steht Hr. Grahammer unter der Tel.Nr. 0664/9264089 gerne zur Verfügung.



Die beiden Aushängeschilder des TCM, Markus Postlmayr und Peter Jakob konnten im U14-Doppelbewerb den ö. Landesmeistertitel nach Mattighofen holen. Außerdem wurden die beiden im U14-Teambewerb ö. Vize-Landesmeister. Obmann Dr. Peter Jakob ist sehr stolz auf „seine“ Jungs.

Wettbewerbserfolg

Beim diesjährigen Fotocircuit des Landesverbandes Salzburg, holte Josef Winterer mit seinem Bild „Morgenstimmung“ nicht nur den Sieg in der Sparte bestes Einzelbild, sondern auch den ersten Platz in der Kombinationswertung aus drei Bildern. Heinz Kogler als Achter und Ferdinand Schrattenecker als Neunter komplettieren den tollen Erfolg. An diesem Wettbewerb beteiligten sich 9 Fotoklubs mit 68 Autoren die insgesamt 204 Bilder eingereicht haben. In der Klubwertung konnten die Mattigtaler Fotoamateure den ausgezeichneten zweiten Platz belegen.

Wer mehr über das Thema Fotografie und Bildbearbeitung erfahren will, besucht am besten einen der Klubabende, jeden ersten Mittwoch im GH Badhaus. Das neue Herbstprogramm des Vereins kann unter ferdl.schrattenecker@aon.at angefordert werden.



VORTRAG – Die Macht deiner Gedanken

„Alles was du siehst, ist das Ergebnis deiner Gedanken. Es gibt keine Ausnahme von dieser Tatsache. Jeder deiner Gedanken trägt zum Frieden dieser Welt, oder zum genauen Gegenteil, also Unfrieden bei. Jeder deiner Gedanken erschafft Liebe oder Angst. Ein neutrales Ergebnis ist unmöglich, weil es keine neutralen Gedanken gibt. Dieser Vortrag will dir helfen, wie du deine Welt durch die Änderung deiner Gedanken, und durch die Wahl die du triffst verbessern kannst.“

Erschaffe dir eine Welt der Liebe, Zuversicht und Frieden. Aus deinem tiefsten Inneren ist es das was du willst.“

Freitag 16. Oktober 2009

Beginn: 20.00 Uhr

Landesmusikschule Mattighofen

Eintritt: € 7,00



Lebensschule Mattighofen
Ingeborg Gruber

Freie Lehrerin für spirituelles Wachstum
Franz Leharstraße 2 A-5230 Mattighofen
Tel. + Fax (+43) 0 7742 - 2979 office.lebensschule@aon.at

Selbstverteidigungskurs für Frauen

Am 17. September startete der Taekwondo Verein Mattighofen einen Selbstverteidigungskurs für Frauen.

An sechs Abenden wird ein spezielles Training für Anfängerinnen mit lockeren Übungen in ruhiger, entspannter Atmosphäre geboten. Zu Trainingszwecken werden mögliche Gefahrensituationen nachgestellt. Unter Zuhilfenahme von Alltagsgegenständen werden von den erfahrenen Trainern Verteidigungsmaßnahmen demonstriert und geübt. Es ist keine besondere Fitness Voraussetzung, der Kurs ist für jede Altersgruppe geeignet. (einfache, lockere Sportbekleidung)

Der Kurs findet jeweils donnerstags von 19:30 bis 21:00 Uhr in der Sporthalle der Hauptschule Mattighofen statt. Der gesamte Kurs kostet Euro 20,00 für Jugendliche und Euro 40,00 für Erwachsene. Interessentinnen können jederzeit noch einsteigen.

Weiters besteht die Möglichkeit, anschließend, Taekwondo Anfängerkurse, die ebenfalls in der Sporthalle der Hauptschule Mattighofen stattfinden, zu besuchen. Das Kindertraining

ist immer am Freitag von 18:00 bis 19:00 Uhr. Das Training für Jugendliche und Erwachsene findet montags von 20:00 bis 21:30 Uhr und freitags von 19:00 bis 20:30 Uhr statt.

Taekwondo ist eine der führenden, traditionellen Kampfkünste aus Asien, stärkt Geist, Konzentration, Reaktion, körperliche Fitness und das Selbstbewusstsein. Kommen Sie ganz einfach zu einem kostenlosen Schnuppertraining. In unserem netten Team steigern Sie nicht nur ihre körperliche Fitness und erlernen eine effiziente Selbstverteidigung, sondern lernen auch neue, nette Freunde kennen.

Selbstverteidigungskurs: Infos unter: 0650/34 78 455 (Kursleiter Hr. Ramoser eh.)

Anfängerkurs: Infos unter: 0676/63 55 260 (Vereinsobmann Hr. Spreitzer eh.) oder unter www.taekwondo-mattighofen.at



TSV Mattighofen running team – Erfolgreicher Start in die Laufsaison

Hervorragend in Form zeigte sich die Mattighofner Läufergarde beim 2. Team Stundenlauf in Ried.

Bei dieser neuen Wettkampfform werden zu zweit eine Stunde lang abwechselnd 1600m zurückgelegt.

Nach dem Vorjahressieg für die TSV Mattighofen-Läufer Grubmüller und Hartl, mussten sich die TSV Athleten Hermann Pappernigg und Sepp Hartl heuer nur dem starken Team vom LC Hausruck mit Robert Pretzl und Christian Summereder geschlagen geben.

Nach 12 gelaufenen Runden musste der zweite Platz noch hart erkämpft werden. Die favorisierten Läufer aus dem bayrischen Zwiesel hatten aber einer kräftigen Tempoverschärfung von



Hermann Pappernigg, ca. 300 m vor dem Ziel, nichts mehr entgegen zu setzen und mussten sich mit Platz 3 zufrieden geben.

In Abwesenheit von Seriensieger Gerold Grubmüller war der 2. Rang das Maximum und ein Riesenerfolg für die Mattighofner Läufer, die auch noch weitere erfolgreiche Teams stellten. Moosantl/Moosantl, Kerschdorfer/Breckner und Burgstaller/Wallner verfehlten in Ihren Klassen nach einer harten Stunde die Podestplätze nur denkbar knapp.

Die nächsten Ziele der erfolgreichen Lauftruppe des TSV: Am 4. April die Halbmarathon Landesmeisterschaft in Wels und am 25. April der Mattighofner Parkkauf Lauf

- Bezirksturnfest

Ein gelungenes und toll organisiertes Turnfest bei dem sich 157 Wettkämpfer, 77 männlich und 80 weiblich,

dem Wettkampf stellten.

Zur Vorgeschichte: Alle fünf Jahre veranstaltet ein Bezirksturnverein ein Bezirksturnfest, dieses mal war nach Altheim der Turnverein 1889 Mattighofen an der Reihe.

Nach rund einem Jahr Vorbereitung, Festlegen der Wettkämpfe, Gespräche mit den Schulen, der Gemeinde, unseren Mitgliedern, Zusammenstellen der Arbeitsgruppen, konnten die Organisatoren die Ausschreibung versenden



und dem Beginn entgegenfieberten.

Samstag 20. Juni 2009 – Eröffnung des Turnfestes am Turnplatz des TSV. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Obmann Pointner Fritz, gab es noch organisatorische Hinweise durch Josef Sowinski, anschließend konnten die Wettkämpfe beginnen. Turnen in der Sepp Öller Turnhalle, LA auf dem Vereinsturnplatz. Der Sportler-Shuttlebus pendelte immer zwischen den Sportstätten hin und her, das funktionierte ausgezeichnet und es kam kaum zu Wartezeiten.

Auch die Sonnwendfeier wurde als Programm mit ins Turnfest genommen, und so konnten trotz sehr kühlem Wetter viele Besucher be-



grüßt werden. Um 20.00 Uhr fanden die ersten Siegerehrungen statt. Viele Mattighofner schafften den Sprung auf das höchste Podest. Anschließend gaben die Jazzdancemädchen eine Kostprobe ihres Könnens. Den turnerischen Schlusspunkt des Tages setzten die Turnerinnen und Turner beim abendlichen Tischspringen. Mit dem Abbrennen des Sonnwendfeuers war der erste Teil des Festes beendet.

Der Sonntag begann um 9.00 Uhr mit dem Schwimmen, Teil des Turnfestwettkampfes, und den gemischten Mannschaftswettkämpfen. Um ca. 11.00 Uhr waren alle Wettkämpfe abgeschlossen und die Teilnehmer konnten sich bei einem tollen Weißwurstfrühschoppen gemütlich zusammensetzen und auf die Siegerehrung warten.

Turnbeginn: 21. September 2009

TURNPLAN 2009/2010

JAHRTURNHALLE - HAUPTSCHULE - BERUFSSCHULE

Tag	Zeitraum	Einzelveranstaltungen	Organisatoren
Montag	16:00-17:00	Eltern-Kind-Turnen ab 2 ½ Jahre	Annemarie Pointner / Fritz Pointner Gisela Pointner / Barbara Stodal, Christina Staudinger, Julia Fuchs Peter Zahn Andrea Nothhaft (andrea.nothaft@tsvmattighofen.at)
	17:30-19:00	Mädchen 6-10 Jahre	
	19:30-20:30	Fit ins Alter	
Dienstag	19:00-21:00	Volleyball Mixed	Carina Kerschdorfer / Caroline Reiter Martin Maier / Josef Sowinski Susanne Rachbauer
	16:45-17:45	Kleinkinder 4-6 Jahre	
	18:00-19:30	Burschen 11-16 Jahre	
Mittwoch	20:00-21:00	Damengymnastik mit Musik	Corina Lugstein Michaela Hinterdorfer / Daniela Daichendt Corina Lugstein Martin Maier (martin.maier@tsvmattighofen.at)
	17:00-18:00	Jazzdance für Mädchen 10-12 Jahre	
	18:15-19:45	Mädchen 10-16 Jahre	
	19:45-20:45	Jazzdance für Mädchen ab 12 Jahren	
Donnerstag	18:00-19:30	Leichtathletik in der Halle Kids ab 8 Jahren	Josef Sowinski / Christian Gasperi Helma Schmidt Fritz Pointner
	17:30-18:45	Knaben 6-11 Jahre	
	19:00-20:00	Damengymnastik	
Freitag	20:00-21:30	Gerätturnen für Jugendliche ab 16 Jahre und alle die Gerätturnen möchten.	Sandra Hinterdorfer / Josef Sowinski / Fritz Pointner
	17:00-19:00	Nachwuchsriege	
	20:00-21:00	Herrngymnastik	



LÄUFER – Running Team
Lauftreff: Jeden Dienstag
 18.00 Uhr beim Autobusbahnhof.
 Nähere Auskunft:
 Roman Breckner
 Tel.: 0650/2784307
 email: roman.breckner@tsvmattighofen.at

Anmeldung in den jeweiligen Turnstunden jederzeit möglich

Auskunft Turnplan: Pointner Friedrich
 Brunnenstraße 6
 5230 Mattighofen
 Tel.: 07742/3958
 email: turnen@tsvmattighofen.at

Liedertafel mit neuer Chorleitung

Die Liedertafel Mattighofen verliert mit dem Weggang von Herrn Prof. Joseph Werndl als Chorleiter eine



anerkannte Persönlichkeit im Musikwesen des Innviertels und darüber hinaus. Herr Prof. Werndl feierte im Januar 2009 seinen 80

Geburtstag und hat insgesamt 3 mal die Liedertafel geleitet: von 1959 bis 1963, von 1971 bis 1973 und von 2004 bis 2009.

Man freut sich im Verein darüber, dass Herr Werndl immer wieder zur Liedertafel gefunden hat und mit ihm konnte auch das 150-jährige Bestehen im Jahre 2005 gefeiert werden. Sein

Wunsch, nun aufzuhören wird sehr bedauert jedoch respektiert.

Der letzte Auftritt mit Herrn Prof. Joseph Werndl war am 6. September 2009 im Dom zu Salzburg, anlässlich des Erntedankfestes.

Die Suche für seine Nachfolge war Mitte August erfolgreich. Die Liedertafel konnte Frau Irene Edelsbacher, Musikstudentin aus Eggelsberg, für sich gewinnen. So können die Chorproben seit 09.09.2009 wie gehabt jeden Mittwoch um 20 Uhr im Anbau der Musikschule Mattighofen 1.OG weitergeführt werden.

Man ist sich sicher, dass Frau Edelsbacher eine etwas andere Programmgestaltung als Prof. Werndl führen wird, aber Vielseitigkeit hat einem Chor noch nie geschadet und darum sieht



man zuversichtlich in die Zukunft.

Alle sangesfreudigen Mitbürger sind eingeladen, jetzt auch unter der neuen Chorleitung der Liedertafel Mattighofen beizutreten und so den Chor zu verstärken. Singen macht und gibt Freude. Das sollte, so der Chor, nie vergessen werden.



Termine 4. Quartal 2009

Samstag, 03. Oktober 2009

Biketour Loferalpalm – Winklmoosalm, ca. 50 km, 1600 hm, Info und Anmeldung: Viertlbauer Gerhard 07727 3368

Sonntag, 11. Oktober 2009

Klettersteig für Anfänger – Drachenwand, Info und Anmeldung: Schiemer Herbert 07742 5411 (abends) oder beim Klettertraining

Sonntag 18. Oktober 2009

Busfahrt in den Herbst nach Schladming Abfahrt 8 h Volksschulparkplatz – Anmeldung unbedingt erforderlich ! Herbert 0650 510 4265 abends

Montag 26. Oktober 2009 –

Nationalfeiertag Berggottesdienst Hochgründeck. – Gehzeit ca. 2,5 Std. Abfahrt 7.30 h Volksschulparkplatz ng Enhuber Riki 07742-4788

Sonntag 8. November 2009

Herbstwanderung auf die Bleckwand leichte, kurze Wanderungen Abfahrt 9 h Volksschulparkplatz, Info und Anmeldung Schieber Rudi 07742- 5432

Sonntag 15. November 2009

Wanderung vom Herbst in den Winter auf den Schlenken, Abfahrt 9 h

Volksschulparkplatz, Info und Anmeldung: Schiemer Herbert 0650 510 4265 abends

Freitag 27. November 2009

Heimstunde im AV-Heim Kindergarten Ost – Schalchnerstrasse, Diavortrag von Rupert Ebner über eine Flusskreuzfahrt auf der Donau zum Schwarzen Meer

Freitag 11. Dezember 2009

Fackelwanderung, Abmarsch bei Familie Urkauf Oberholzleiten um 19.30 h Bitte, unbedingt anmelden Tel. 0650-777 3217

Samstag 12. Dezember 2009

Schnupperskitour Eckerleiten 450 hm – Gehzeit ca. 1,5 Std. Info und Anmeldung Viertlbauer Gerhard 07727- 3368

Sonntag 13. Dezember 2009

Busskifahrt, das Ziel wird kurzfristig nach Schneelage festgelegt, genauere Infos in den nächsten Vereinsnachrichten oder in den Heimstunden

Sonntag 27. Dezember 2009

Jahresabschluss und Neujahr in den heimatischen Bergen, Abfahrt 9 h Volksschulparkplatz, Info und Anmeldung Schiemer Herbert 0650 510 4265 abends

Sonntag 3. Jänner 2009

Jahreseröffnungstour Schober, Info und Anmeldung Viertlbauer Gerhard 07727-3368

Klettertraining in der Sepp Öller Sporthalle in Mattighofen ab 21. September 2009 wieder jeden Montag.

Kinder ab 18 h – Erwachsene ab ca. 19 h Mitzubringen: sportliche, bequeme Bekleidung, Turnschuhe - Kletterausrüstung ist vorhanden



Termine

4. Quartal 2009

Sonntag, 4. Oktober 2009

Bergmesse auf der Genneralp, für Familien geeignet, Abfahrt: 8.00 Uhr

Sonntag, 18. Oktober 2009

Familienwanderung vom Schwabenland zum Heilbrünnl, festes Schuhwerk notwendig, Abfahrt: 9.00 Uhr

Montag, 26. Oktober 2009

Fitlauf und Fitmarsch der Naturfreunde, ca. 10 km, anschließend Verlosung, Start: 9.00 Uhr beim Badhaus

Sonntag, 8. November 2009

Familien Spätherbstwanderung von Höcken nach Fornach, auch bei Schneelage, Abfahrt: 8.00 Uhr

Sonntag, 22. November 2009

Familienwanderung auf bekannten Wegen, Mittagessen im GH Mayrleitner, Abmarsch: 10.00 Uhr

Samstag, 5. Dezember 2009

Jahresabschlussfeier im GH Mattigtalerhof, Beginn: 19.00 Uhr

Mittwoch, 30. Dezember 2009

Familien-Winterwanderung nach Unterlochen, Einkehr im GH zur Schmiede, Abmarsch: 9.30 Uhr

Geburtstage

75 Jahre

Hermann Sagberger, Techtlgasse 19
 Josef Hoppenberger, Stadtplatz 49
 Theresia Finstermann, Kapellenweg 46
 Gisela Reitenbach, Haslingerstraße 3
 Rudolf Berer, Mattseer Straße 46
 Manfred Liebl, Villenweg 4
 Hildegard Meindl, Robert-Stolz-Straße 9
 Rudolf Rosenberger, Ludwig-Vogl-Straße 47
 Johann Karrer, Scheiterbachstraße 19
 Josef Egger, Rosengasse 1

80 Jahre

Anna Schreder, Rosengasse 19
 Rosemarie Hoffelner, Mittelstraße 11
 Maria Neumeier, Unterlochner Straße 5a
 Josefine Kappeller, Unterlochner Straße 38
 Josef Hofbauer, Stadtplatz 11

85 Jahre

Marianne Patsch, SH
 Christine Levpuscek, Ludwig-Vogl-Straße 124
 Josef Buschta, Ahamerweg 8
 Elisabeth Goldfuß, SH
 Elisabeth Maier, SH
 Katharina Prutsch, SH

90 Jahre und älter

Johann Buchner, SH
 Aloisia Vojta, SH
 Rosina Gerhardt, Kapellenweg 31
 Maria Langmeier, SH
 Rosa Feichtinger, Feldstraße 40
 Christina Voggenberger, Stadtplatz 56
 Katharina Zauner, SH
 Hilde Edhofer, SH

90. Geburtstag



Maria Lipovits,
Seniorenheim



Gertrud Maxlmoser,
Techtlgasse 7



Margarete Werdeker,
Seniorenheim

Goldene Hochzeit



Hermann und Elfriede Sagberger,
Techtlgasse 19



Rudolf und Maria Berer,
Mattseer Straße 46



Ernst und Zäzilia Schörkhuber,
Seniorenheim

Hochzeit

Am 18. Juli 2009 hat die Leiterin des Kindergartens-Ost, Frau Daniela Gadermair (jetzt Daniela Hintenaus) geheiratet. Zu diesem besonderen Anlass gratuliert der Bürgermeister im Namen der Stadtgemeinde sehr herzlich.





Blumenschmuckaktion 2009

